

2. Februar 2011 JGK C

0 1 5 9 1027 Justiz-, Gemeinde- und Kirchendirektion; Gerichtskreise; Übriger
Sachaufwand; Nachkredit 2010

1. Gegenstand

Im Übrigen Sachaufwand werden die Prozesskosten sowie die Honorare für die unentgeltliche Prozessführung (UP) erfasst. Diese sind nicht vorhersehbar und müssen deshalb basierend auf durchschnittlichen Vergangenheitszahlen budgetiert werden. Die geschätzten Beträge können deshalb grundsätzlich sowohl über- wie unterschritten werden. Die Zunahme der Anzahl von wirtschaftlich bedürftigen Personen, der erneute Anstieg gerichtlicher Verfahren und die Tendenz zu aufwändigeren Verfahren führten zur Überschreitung des Voranschlags. Bei den Betriebsbeiträgen an die Gemeinden des Amtes für Gemeinden und Raumordnung, in der Produktgruppe Raumordnung, wurden Staatsbeiträge im entsprechenden Umfang nicht ausgeschöpft.



2. Rechtsgrundlage

Art. 43, 57, 85 FLG

Art. 4 Dekret über die Besondere Rechnung der Gerichtsbehörden

Art. 11 OrV JGK

3. Konti und Kreditsumme

IDB-Nr.	Kontobezeichnung	Voranschlagskredit	Nachkredit	Einsparung
1027 GK	Übriger Sachaufwand (319900)	19'370'000	1'065'705	
1759 AGR	Produktgruppe 05.06.9102 Raumordnung (362000 Staatsbeiträge)	4'675'000		1'065'705

4. Kreditart und Jahr

Nachkredit für das Jahr 2010

5. Ausgabenart und rechtliche Qualifikation

Wiederkehrende gebundene Ausgabe

6. Auswirkungen auf die Gemeinden

Keine.

An den Grossen Rat

Für getreuen Protokollauszug

Der Staatsschreiber

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized 'h' followed by a large, looped 'f' or 'g'.